

Neue Fünfte Assecuranz-Compagnie in Hamburg.

Alsterdamm 39 (Europahaus).

Gegründet: 1843. **Zweck:** Versicherungen gegen See-, Fluss-, Hafen- u. Revier-Gefahr, sowie gegen Gefahren bei Versendungen zu Lande; seit 1908 auch Feuer-Rückversicherung.

Kapital: M. 1 500 000 in 500 Nam.-Aktien à M. 3000. Das urspr. A.-K. betrug M. 2 250 000, wurde aber im Jahre 1885 um M. 750 000 reduziert, doch beschloss die G.-V., den Betrag von M. 1 500 000 als Verbindlichkeit der Aktionäre bestehen zu lassen. Es erklärt sich dadurch die gleiche Kapitalsumme in Aktiva und Passiva. Übertragung der Aktien nur mit Genehmigung des A.-R. zulässig.

Geschäftsjahr: Kalenderj. **Gen.-Vers.:** Im I. Sem. **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.

Gewinn-Verteilung: 5% z. Kap.-R.-F. bis derselbe M. 500 000 erreicht, von dem verbleib. Reingew. 60% als Div., Rest nach G.-V.-B. entweder ganz oder teilweise zum R.-F., oder ganz oder teilweise als Div. Der A.-R. erhält eine feste Jahresvergüt. von M. 4000.

Bilanz am 31. Dez. 1918: Aktiva: Verpflicht. der Aktionäre 1 500 000, Kassa 1555, Wertp. 6250, Guth. bei Bankhäusern 11 108, do. bei Versich.-Ges. 610 833, Prämienüberträge in Händen der Zedenten 912 339, Guthaben bei Agenten u. Versicherten 114 137. — Passiva: A.-K. 1 500 000, R.-F. 40 000, Prämien-Überträge 450 218, Res. für schweb. Versich.-Fälle 1 149 435, Guthab. anderer Versich.-Ges. 11 858, Guth. der Agenten 4711. Sa. M. 3 156 224.

Gewinn- u. Verlust-Konto: Einnahmen: Prämien-Überträge 462 107, Res. für schwebende Versicherung-Fälle 1 095 908, Prämieeinnahme 1523 787, Zinsen 22 273. Sa. M. 3 104 077. — Ausgaben: Retrozessionsprämien 284 096, Zahl. aus Versich.-Fällen einschl. Schadenregulier.-Kosten 991 995, Res. für schwebende Versich.-Fälle 1 149 435, Verwalt.-Kosten einschl. Prov. 228 331, Prämien-Überträge 450 218. Sa. M. 3 104 077.

Dividenden 1901—1918: M. 190, 190, 0, 0, 34.20, 38, 0, 170.10, 170, 0, 0, 0, 20, 0, 0, 0, 0 per Aktie.

Direktion: H. F. M. Mutzenbecher, Peter Siemsen jr. **Aufsichtsrat:** (3—5) Vors. Oscar Ruperti, Dr. Warner Pöchau, Rechtsanw. Dr. Octavio Schroeder.

Nord-Deutsche Versicherungs-Gesellschaft

in Hamburg 11, Alterwall 12.

Gegründet: 1857; eingetr. 29./7. 1857. **Zweck:** Gewährung von Versich. bezw. Rückversich. gegen See-, Fluss-, Revier-, Hafen- u. Landtransportgefahr, sowie gegen Feuer, Einbruchdiebstahl u. Wasserleitungsschäden, gegen Mieteverlust u. gegen Schäden durch Betriebsunterbrechungen infolge von Sachschäden, sowie gegen Bruchschäden von Spiegel- u. Glasscheiben in Hamburg u. an anderen Plätzen. Im J. 1911 wurde in Nordamerika das direkte Feuergeschäft aufgenommen. Eine Ausdehnung des Geschäfts auf andere Versicherungszweige, sowie die Beteiligung an anderen Versich.-Unternehmungen bleibt der Bestimmung des A.-R. vorbehalten. 1908 Erwerb der Majorität der Aktien der Feuer-Assecuranz-Comp. von 1877. Diese u. andere Beteil. standen ult. 1912 mit M. 836 631 zu Buch. Ende 1912 erfolgte die Aufnahme der Allg. Spiegelglas-Versich. in Berlin (siehe bei Kap.). Per 15./10. 1914 Übernahme aller in Deutschland abgeschlossenen Versicherungsverträge der Atlas Assurance Co.

Jahr	Einnahmen aus Prämien	Bestand d. Prämien- u. Schaden-Res.	Gesetzl. R.-F. u. Spez.-R.-F.	Eingez. A.-K.	Dividende	%
1908	21 008 149	7 757 160	2 475 526	2 500 000	300 000	12
1909	22 938 920	8 267 313	2 887 002	3 125 000	375 000	12
1910	24 818 726	9 085 089	3 311 458	3 125 000	375 000	12
1911	27 485 420	9 869 692	3 957 716	3 750 000	450 000	12
1912	31 841 734	10 781 241	4 342 433	3 750 000	525 000	14
1913	36 212 995	12 130 135	4 765 315	4 000 000	560 000	14
1914	32 158 588	13 848 751	4 880 551	4 000 000	320 000	8
1915	29 504 598	14 743 449	5 207 083	4 000 000	320 000	8
1916	36 107 771	15 974 922	5 953 588	4 000 000	560 000	14
1917	38 952 257	18 594 514	6 866 557	4 000 000	640 000	16
1918	45 735 618	21 231 491	7 095 251	5 000 000	720 000	16

Kapital: M. 20 000 000 in 7387 Nam.-Aktien, (500 Lit. A (Nr. 1—500), 200 Lit. B (Nr. 1—200), 300 Lit. C (Nr. 1—300) à Banco M. 3000 bezw. M. 4500, u. 665 Aktien Lit. D (Nr. 1—665 u. 1 Aktie Lit. E à M. 7500, 1109 Aktien F (Nr. 1—1109) à M. 2250, 1 Aktie G zu M. 4750, 1110 Aktien H (Nr. 1—1110) à M. 2250, 1 Aktie J à M. 2500, 2500 Aktien K à M. 1000 (Nr. 1—2500), 1000 Aktien L à M. 1000, 4000 Aktien Lit. M à M. 1000, eingez. mit 25%, Rest gedeckt durch Oblig. Es sind eingezahlt 25% = M. 1125 auf die Aktien Lit. A—D, M. 1875 auf die Aktie Lit. E, M. 562.50 auf die Aktien Lit. F, M. 1187.50 auf die Aktie Lit. G, M. 562.50 auf d. Aktie Lit. H, M. 625 auf d. Aktien Lit. J u. M. 250 auf d. Aktien Lit. K u. L, 4000 Aktien Lit. M M. 250. In Summa eingezahlt M. 5 000 000. Bis 1895 waren nur 700 Aktien (500 Lit. A, 200 Lit. B) mit 20% Einzahlung ausgegeben, weit. 5% wurden bis 1./7. 1895 eingefordert. Die G.-V.